



BodenSchweiz
SolSuisse
PavimentiSvizzera

Berufsbildung Boden & Parkett
Formation professionnelle sol & parquet
Formazione professionale pavimenti & parquetto



Überbetrieblicher Kurs III Boden-Parkettlegerin/Boden-Parkettleger EFZ

Arbeiten Parkett

Sachanalyse	Leistungsziele	Anwendung
Modell-Platz einrichten	2.2.1 Arbeitsplatz einrichten Boden-Parkettleger richten den Arbeitsplatz gemäss den folgenden Vorgaben effizient und normgerecht ein: - Schützen und Abdecken von Bauteilen und Einrichtungen - Sicheres und fachgerechtes Lagern der Beläge und der Hilfsmaterialien (nach Bedarf Lagerraum festlegen und sichern) - Stromversorgung sicherstellen - Wasserversorgung sicherstellen - Arbeiten mit anderen Kursteilnehmern absprechen (K3)	Modelle Aufstellen Stromanschluss sicherstellen Werkzeugplatz festlegen Sich mit den Anderen Kursteilnehmern organisieren



BodenSchweiz
SolSuisse
PavimentiSvizzera

Berufsbildung Boden & Parkett
Formation professionnelle sol & parquet
Formazione professionale pavimenti & parquetto



<p>Arbeitsplatz einrichten unter Arbeitssicherheitslichen und Gesundheitslichen Aspekten.</p>	<p>2.1.3 Arbeitsplatzgestaltung Boden-Parkettleger stellen sicher, dass ihr Arbeitsplatz am Modell zweckmässig und sicher organisiert ist. (K3) 2.5.3 Vorbeugung Boden-Parkettleger beachten konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Sie setzen diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um. Bei Unklarheiten fragen sie beim ÜK-Leiter nach. (K3)</p>	<p>Arbeitsplatzgestaltung, Ordnung Verwenden der PSA Richtiger Umgang mit Maschinen und Werkzeugen</p>
<p>Arbeitsplanung</p>	<p>2.1.2 Arbeitsablauf planen Boden-Parkettleger planen und organisieren ihre Arbeiten nach den zeitlichen Vorgaben des ÜK-Verantwortlichen. (K3)</p>	<p>Schriftlicher Arbeitsplan / Zeitplan erstellen.</p>
<p>Entkoppelungen anbringen</p>	<p>2.4.5 Vorarbeiten Boden-Parkettleger erledigen die folgenden Vorarbeiten je nach Gegebenheit und nach Auftrag mit unterschiedlichen Materialien je nach Parkett: - Dampfbremse einbauen - Untergrund entkoppeln (K3)</p>	<p>Entkoppelungs-Platten verlegen Trockenschüttung im Plenum machen</p>



BodenSchweiz
SolSuisse
PavimentiSvizzera

Berufsbildung Boden & Parkett
Formation professionnelle sol & parquet
Formazione professionale pavimenti & parquetto



Verlegemuster Einteilen	2.3.3 Einteilungen Boden-Parkettleger teilen gemäss Verlegeplan die folgenden Vorgaben auf dem Untergrund ein: - Muster - Verlegerichtung - Randfriese - Sichtanschnitt - Raumunterteilung (K3)	Modell ausmessen , Mittelachse und Abstände berechnen. Raumachsen und Querachsen im Modell genau einzeichnen.
Einfache Verlegearbeiten mit Parkett schwimmend ausführen.	2.4.7 Parkett schwimmend verlegen Boden-Parkettleger verlegen gemäss Herstellerangaben Mehrschichtparkett schwimmend auf: - Estriche - Trockenestriche/-aufbauten (K3)	Trockenschüttung im Plenum machen (nach oben Entkoppelungen verschoben) Dreischichtparkett im Modell schwimmend verlegen.
Abschlussarbeiten Zu Parkett	2.4.10 Abschlussarbeiten Boden-Parkettleger erledigen die Abschlussarbeiten parkettspezifisch gemäss den betrieblichen Vorgaben bei: - Abschlusskanten - Sockelleisten - Übergangsprofile (K3)	Holz-Sockelleisten montieren.



BodenSchweiz
SolSuisse
PavimentiSvizzera

Berufsbildung Boden & Parkett
Formation professionnelle sol & parquet
Formazione professionale pavimenti & parchetto



Oberflächenbehandlungen	2.4.11	Maschinen und Schleifmittel Schleifen / Bürsten / Ölen / Siegel / Farböl
Arbeiten Dokumentieren	2.1.4 Lerndokumentation Boden-Parkettleger führen spezielle Arbeiten selbstständig und pflichtbewusst in der Lerndokumentation nach. Ich benutze die Lerndokumentation als Nachschlagewerk. (K3)	Die Lernenden erhalten nach den Arbeiten jeweils Zeit die Arbeiten zu Dokumentieren oder sich Notizen zu machen.

Erstellungsdatum: Mai 2020